

Leistungsverzeichnis

Erweiterungsneubau - 223001_058

-

Altes Gymnasium
Selckstraße 1
24937 Flensburg

Leistungsbeschreibung

LV 20 Trockenbauarbeiten - Sanitärtrennwände

Datum / Seiten

05.10.2026 / 18

Deckblatt des Leistungsverzeichnisses -1-

Angaben zum Leistungsverzeichnis

Projekt: Erweiterungsneubau

Projekt-Nr.: 223001_058

LV 20 Trockenbauarbeiten - Sanitärtrennwände

Bauvorhaben

Altes Gymnasium
Selckstraße 1
24937 Flensburg

Bauherr

Stadt Flensburg
Kommunale Immobilien
Baumanagement
24931 Flensburg

Telefon 0461-85-0

Fax

Planverfasser

Telefon

Fax

Bauleitung

Telefon

Fax

Leistungsverzeichnis

Währung / Steuer

Alle Angaben in EUR.

Mehrwertsteuersatz: 19,0 %

Inhaltsverzeichnis zum Leistungsverzeichnis

Seitenangaben des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Erweiterungsneubau

Projekt-Nr.: 223001_058

LV 20 Trockenbauarbeiten - Sanitärtrennwände

Nr. / Art	Bezeichnung der Leistungsverzeichnisebene		- Seite -
20	LV	Trockenbauarbeiten - Sanitärtrennwände	1
010	Titel	Vorbemerkungen	4
020	Titel	Sanitärtrennwände	13
030	Titel	Stundenlohnarbeiten	17

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Erweiterungsneubau

20	LV	Trockenbauarbeiten - Sanitärtrennwände	Projekt-Nr.: 223001_058
010	Titel	Vorbemerkungen	

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

Teil I Beschreibung der Baumaßnahme

Text

Teil I Beschreibung der Baumaßnahme

Umbau und Erweiterung des Alten Gymnasiums Flensburg
Selckstraße 1, 24397 Flensburg

Bei der geplanten Maßnahme handelt es sich um die Erweiterung eines gymnasialen Schulbetriebes, welches um ein dreigeschossiges Gebäude mit Klassenräumen, neuem Zugang bzw. Eingangshalle erweitert wird.

Für die funktionale und räumliche Anbindung des Erweiterungsbaus werden Teilflächen des angrenzenden Bestandes in diesem Zuge ebenfalls umgebaut. Hier entstehen neue Sanitärräume, Technikflächen, eine Küche und ein Aufzug.

Bauablauf, Sicherstellung Schulbetrieb

Die Baumaßnahme erfolgt im laufenden Schulbetrieb. Um den Schulbetrieb aufrecht zu halten ist es notwendig, dass einige an den Umbau-/Erweiterungsbau unmittelbar angrenzende Teil-Nutzungseinheiten (Teil-NE) des Bestandes weiter genutzt werden.

Ein neuer Zugang für Schüler wird an der Nordseite des Westflügels als hergestellt. Der neue Zugang ist Teil einer Treppenraumerweiterung, inkl. Herstellung eines Treppenlaufes, und dient zur Sicherstellung des Schulbetriebes. Die Herstellung der Treppenraumerweiterung inkl. neuem Treppenlauf muss vor EAbsperrung des Baufeldes hergestellt werden.

Für die Einrichtung notwendiger Flure bzw. von Fluchtwegen für den Schulbetrieb werden Provisorien bestehend aus Staubschutzwänden eingerichtet.

Im EG muss ein Fluchtausgang über das Treppenhaus Süd für die Bauzeit sichergestellt werden.

Die Flure in Verlängerung des Verbindungsganges der bestehenden Gebäudeteile des Altbaus und die Umbaubereiche im Westflügel müssen für den Schulbetrieb abgegrenzt werden. Die Verbindungstüren (Bypässe) der Klassen im 2. OG müssen im Rahmen der Baustelleneinrichtung hergestellt werden, zur Aufrechterhaltung des 2. Rettungsweges.

Die Ausführung des Bypass- Türen muss in der unterrichtsfreien Zeit erfolgen.

Die Baustellzugänge erfolgen im Wesentlichen über den Erweiterungsbau mittels Treppenturm im Rahmen der Gerüstarbeiten.

Da die im Bestand vorhandene Brandmeldeanlage im Umbaubereich außer Betrieb genommen wird und die Neu-

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Erweiterungsneubau

20	LV	Trockenbauarbeiten - Sanitärtrennwände	Projekt-Nr.: 223001_058
010	Titel	Vorbemerkungen	

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

- Fortsetzung von Eintrag 010 -

bzw. Erweiterungsbereiche noch über keine Brandmeldeanlage verfügen, sind im Zuge der Baumaßnahmen Festlegungen zum Verhalten bei einem Brandereignis im Bereich der Baustelle zu treffen und festzuschreiben.

Siehe auch:

1. Ergänzung zum Brandschutztechnischer Nachweis

Lärmintensive arbeiten sind innerhalb der Abiturtermine ausgeschlossen. Hierzu erfolgt eine Abstimmung über die Bauleitung des AG, der Schulleitung und der Stadt Flensburg in Zusammenarbeit mit dem AN des Ausführenden Gewerkes.

Baustelleneinrichtung

Die Zufahrt zur Baustelle erfolgt ausschließlich über die Einfahrt in den Lütke- Namens- Weg. In Verlängerung des Lütke- Namens Weg folgt der Holstengang als öffentliche Erschließungs- Stichstraße der Nachbarbebauung.

Der Fußgängerweg des nördlichen Teil des Holstengang, als Verbindung zum Nordergraben, ist für Fußgänger freizuhalten. Ebenfalls ist die öffentliche Straße des Holstengang frei halten, der Zugang für Müllfahrzeuge muss aufrecht erhalten werden, inkl. einem Wendehammer .

Der Durchgang Ecke Lütke- Namens- Weg / Holstengang muss als Feuerwehruzufahrt durchgängig bleiben, unter Beachtung des Abbiegeradius der FW- Fahrzeuge.

Der Baustellen- Zugang erfolgt über eine Gerüsttreppe innerhalb der Halle im Erweiterungsbau und über einen Personalzugang auf der Nordseite des Westflügels auf Ebene des UG.

Grundstück I Topografie

Das Baufeld wird durch den L- förmigen Bestandsbau in nord- und östlicher Richtung eingegrenzt. Südlich vom Baufeld befindet sich ein Einfamilienhaus. Die Westgrenze des Baufeldes wird durch die öffentliche Straße Holstengang begrenzt. Aufgrund der Topografie ist das Grundstück mit Fahrzeugen ausschließlich über die Zufahrtsstraße Lütke Namens Weg zu erreichen. Der Holstengang ist ab der Gabelung Lütke Namens Weg ein öffentlicher Fußweg und führt über eine Treppenanlage zum Nordergraben, mit angrenzenden öffentlichen PKW- Stellplätzen.

Die westlich vom Holstengang befindliche Stellplatzanlage wird für weitere Baustelleneinrichtung zur Verfügung gestellt. Diese wird im Westen von der Sporthalle begrenzt.

Baugrube, Gründung

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Erweiterungsneubau

20	LV	Trockenbauarbeiten - Sanitärtrennwände	Projekt-Nr.: 223001_058
010	Titel	Vorbemerkungen	

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

- Fortsetzung von Eintrag 010 -

Vor der Herstellung der Gründung erfolgt ein Austausch einer vorhandenen Bodenauffüllung mit humösen Bestandteilen. Die entstehende Baugrube wird geböscht hergestellt. Die Gruben-Unterkante befindet sich ca. 20 cm unterhalb der Fundamente. Die Gründung erfolgt als Flachgründung aus Einzelfundamenten.

Im Bereich der Bestandsaußenwände wird die Lastableitung der neuen Gründung auf die Gründungsebene des angrenzenden Kellergeschosses mittels Mikropfählen abgesenkt.

Im Bereich des neuen Aufzuges erfolgt ebenfalls eine Gründung mittels Mikropfählen. Die entsprechenden Geräte zu Herstellung müssen sich in den Räumen des UG des Bestandes bewegen.

Im Baufeld befinden sich Grundleitungen für Schmutz und Regenwasser knapp unterhalb der Gründungsebene des Untergeschosses des Bestandes. Die Anordnung der Mikropfähle ist auf die Lage der Grundleitung abgestimmt.

Gebäudekonstruktion

NEUBAU

Der dreigeschossige Erweiterungsbau wird in Massivbauweise aus tragenden Bauteilen aus Stahlbeton und Mauerwerk errichtet. Dabei erfolgt die Lastabtragung über Trenn- und Außenwände, sowie Stahlbetonstützen, Stahlbetondecken und Fundamente.

Nichttragende Bauteile werden teilweise in Leichtbau hergestellt. Der hallenartige Bereich erhält ebenfalls eine Stahlbetondecke mit einer Geschosshöhe von ca. 12 m.

Innerhalb der Eingangshalle werden Treppenläufe in Stahlbeton im EG und Stahl im OG hergestellt.

Die Fassade wird als Vorhangfassade aus einer Kombination von Faserzementplatten und Lisenen aus Kantblech hergestellt.

Die Außenwände werden gemäß Wärmeschutznachweis, darüber hinaus mit einer nichtbrennbaren Dämmung hergestellt.

Die Öffnungen werden mit Aluminium- Fensterbändern und einer Pfosten-Riegelfassade im Eingangsbereich geschlossen.

Das Dach wird als Flachdach mit einer extensive Dachbegrünung von 10 cm, Dachdichtung im 2% Gefälle, Gefälledämmung gemäß Wärmeschutznachweis, Dampfbremse und einer Stahlbetondecke hergestellt.

BESTAND

Im Westflügel des angrenzenden Bestandes wird ein Aufzugsschacht in Stahlbeton neu hergestellt.

Weitere Umbaumaßnahmen umfassen im Wesentlichen die Herstellung, Verbreiterung von Öffnungen im

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Erweiterungsneubau

20	LV	Trockenbauarbeiten - Sanitärtrennwände	Projekt-Nr.: 223001_058
010	Titel	Vorbemerkungen	

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

- Fortsetzung von Eintrag 010 -

Aussenmauerwerk, sowie ergänzende Wandbauteile in Mauerwerk oder Leichtbau.

Gebäudeausbau

Der Gebäudeausbau erfolgt mittels Trockenbauwänden und akustisch wirksamen Trockenbau-Abhangdecken.

Im Bereich der Flurflächen und im Zugangsbereich zu den Treppenhäusern werden Alu-Rahmentüren eingebaut. Die Weiteren werden Innentüren als Holztürblätter mit Stahlzarge eingebaut.

Die Bodenflächen erhalten in den Obergeschossen überwiegend Kautschuk- Bodenbeläge und Betonwerkstein im Zugangs- und Hallenbereich des EG.

Die Treppen erhalten einen Belag aus Holzparkett.

Die WC-Räume werden gefliest (im Wandbereich türhoch).

Die Wandflächen werden geputzt und gestrichen (Untergrund Mauerwerk, Beton) bzw. gespachtelt und gestrichen (Untergrund Gipskartonwände).

Barrierefreiheit

Alle öffentlich zugänglichen Bereiche des Gebäudes sind barrierefrei gestaltet.

Zum Überwinden der Ebenen wird der vorgenannte Aufzug hergestellt.

Technische Gebäudeausrüstung

Versorgung allgemein:

Die Erweiterung wird an die bestehende Wärme- Versorgung angeschlossen. Der Hausanschluss befindet sich in einem Technikraum im UG des bestehenden Westflügels.

Für die Anbindung der Stromversorgung erfolgt eine Umlegung der Hauseinführung auf die Nordseite des Westflügels.

WÄRMESCHUTZ

Der Wärmeschutzstandard wird entsprechend des Gebäudeenergiegesetzes ausgeführt. Der

Wärmeschutznachweis wird gesondert eingereicht.

HAUSANSCHLÜSSE

Die Einspeisung aller Medien für das Haus erfolgt nach Rücksprache mit den Stadtwerken Flensburg über einen neuen Hausanschluss im Untergeschoss des Bestandsgebäudes. Der Neubau wird dort mit angeschlossen.

PV- ANLAGE

Auf dem Dach des Erweiterungsbaus wird eine PV-Anlage mit einer Anlagengröße von bis zu 50 kWp installiert.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Erweiterungsneubau

20	LV	Trockenbauarbeiten - Sanitärtrennwände	Projekt-Nr.: 223001_058
010	Titel	Vorbemerkungen	

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

- Fortsetzung von Eintrag 010 -

Die Wechselrichter für die PV-Anlage werden sich auf der Dachoberfläche befinden.
Die Anlagengröße wird so ausgelegt, dass durch die Eigennutzung möglichst der Stromverbrauch gedeckt und ein Mehrbedarf egalisiert wird.
WASSERINSTALLATION UND ABWASSER
Die Schule ist an die öffentliche Wasserleitung angeschlossen. Der Neubau benötigt keinen Anschluss an die Trinkwasserversorgung. Das Abwasser wird über das Trennsystem beseitigt.
LÜFTUNGSINSTALLATION
Ein neues Lüftungsgerät befindet sich im 2.Obergeschoss des Erweiterungsbaus in einem dort im Rahmen des Umbaus geschaffenen Aufstellraum.

Angaben zu den Aussenanlagen

STELLPLÄTZE FÜR PKW UND FAHRRÄDER
Mit dem Neubau entfallen 6 Stellplätze auf dem Grundstück. Der Mehrbedarf an Stellplätzen kann trotzdem durch den Bestand abgedeckt werden. Ein Behindertenstellplatz wird auf dem Parkplatz der Turnhalle hergestellt.
Die Anzahl der notwendigen Fahrradabstellplätze werden in ausreichender Anzahl geplant und im Rahmen der Ausführung Ga. La.- Bau umgesetzt.

MÜLLENTSORGUNG
Für die Müllentsorgung werden die vorhandenen Anlagen genutzt.

Teil IIa Allgemeine Ordnung zum Baustellenbetrieb

Text

Teil IIa Allgemeine Ordnung zum Baustellenbetrieb

Baustelleneinrichtung

Das Bauvorhaben befindet sich im innerstädtischen Bereich in der Selckstraße 1, 24397 Flensburg.

Die Zufahrt zu dem Baugelände erfolgt ausschließlich über den Lütke- Namens- Weg. In Verlängerung des Lütke Namens Weg folgt der Holstengang als Erschließungsstraße der Nachbargrundstücke.

Die übergeordnete Baustelleneinrichtung wird auf der Parkfläche zwischen dem Holstengang und der Sporthalle eingerichtet, und umfasst Baucontainer für die Fachbauleitung des AN, sowie Sanitär- und WC-Container.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Erweiterungsneubau

20	LV	Trockenbauarbeiten - Sanitärtrennwände	Projekt-Nr.: 223001_058
010	Titel	Vorbemerkungen	

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

- Fortsetzung von Eintrag 010 -

1. Baustellenversorgung - Baustrom / Bauwasser
Der Baustromanschluss wird über das Gewerk Erweiterter Rohbau für die Bauzeit der Rohbauarbeiten angemeldet und eingerichtet, inkl. Gebrauchsüberlassung für weitere Gewerke.
Baustromverteilung: Je Geschoss wird ein Baustromverteilerkasten eingerichtet.

Der Bauwasseranschluss wird über den bestehenden Wasseranschluss bauseits zur Verfügung gestellt. Die Entnahme befindet sich auf der Südseite des Westflügels, auf dem Baufeld.

2. Baustellenbeleuchtung
Die Verkehrswege im Innen- und Außenbereich der Baustelle werden beleuchtet.
Innerhalb des Gebäudes umfasst die Baubeleuchtung die Verkehrsbereiche geschossweise sowie den Gerüsttreppenturm.
Die Einrichtung und Sicherstellung der Baubeleuchtung erfolgt für die Rohbauphase über das Gewerk Erweiterter Rohbau.

3. Höhenfestpunkte und Achsen:
Vom Rohbauunternehmer werden in jeder Geschossebene Höhenfestpunkte eingesetzt sowie im Abstand von 10 m Meterrisse angebracht.
Zusätzlich werden in jeder Geschossebene die Hauptachsen eingemessen und markiert.

4. Stellflächen für die BE-Einrichtung
Die Flächen für die Baustelleneinrichtung stehen auf dem Baugrundstück nur sehr eingeschränkt zur Verfügung.

Als Stellfläche für weitere Material- und Aufenthaltscontainer der Firmen steht nur die Fläche südlich zwischen Neubau und Nachbarbebauung zur Verfügung, außerdem der Randsteifen entlang des Holstengang, innerhalb der Baustellensicherung bzw. des Bauzaunes. Die Anordnung der Bau- und Sanitär-Container erfolgt auf der Parkfläche neben der Sporthalle.

5. Baukran
Die Baustelle wird für die Ausführung der Bauhauptgewerke mit einem Kran bestückt, der über das Gewerk Erweiterter Rohbau gestellt wird. Als Standort ist die Parkfläche neben der Sporthalle vorgesehen. Die Standfestigkeit der Kran-Aufstellfläche ist durch den AN Erw. Rohbau zu prüfen.
Eine Nutzung durch andere Gewerke ist grundsätzlich zulässig.
Die zeitliche Koordination und Vergütung ist direkt zwischen

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Erweiterungsneubau

20	LV	Trockenbauarbeiten - Sanitärtrennwände	Projekt-Nr.: 223001_058
010	Titel	Vorbemerkungen	

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
	- Fortsetzung von Eintrag 010 -		
	dem Rohbauer und den ausführenden Firmen abzustimmen.		
	Darüber hinaus erforderliche Hebezeuge oder Mobilkräne sind bedarfsweise von jedem Bieter für das eigene Gewerk einzukalkulieren.		
	6. Parkplätze für Fahrzeuge: Stellplätze für Firmenfahrzeuge im Bereich der Baustelleneinrichtungsfläche stehen nicht zur Verfügung.		
	7. Baustellenordnung: Die Baustellenordnung wird durch einen SigeKo aufgestellt. Die Baustellenordnung ist für alle AN verpflichtend.		
	Folgende Ruhezeiten sind unbedingt einzuhalten: Nachruhe an Werktagen zwischen 20.00 und 7.00 Uhr Sonntage und Feiertage, ganztägig		
	8. Kampfmittelfreiheit: Die Überprüfung des Baufeldes bzw. des Flurstück 275 (Flur45) auf Kampfmittelbelastung, auf Basis der Auswertung historischer Daten ergab keine Kampfmittelverdachtsfälle.		
	9. Staub-, Lärm- und Abgasbelastung: Die Baustelle befindet sich im innerstädtischen Bereich. Alle Arbeiten, die besonderen Lärm, Staub oder extreme Abgasbelastungen hervorrufen, sind auf ein mögliches Minimum zu beschränken. Der Betrieb besonders lauter Geräte ist anzumelden und mit der Bauleitung rechtzeitig vorher abzustimmen.		
	10. Ausführungsunterlagen: Alle Ausführungszeichnungen werden dem Auftragnehmer ausschließlich in digitaler Form zur Verfügung gestellt. Alle Planunterlagen sind vom Auftragnehmer eigenverantwortlich von einem Server herunterzuladen.		
	Der Ausführung dürfen nur Unterlagen zugrundegelegt werden, die vom Auftraggeber ausdrücklich zur Ausführung bestimmt gekennzeichnet sind.		
	Alle dem Auftragnehmer übergebenen Unterlagen sind von diesem rechtzeitig vor Beginn der Ausführung zu prüfen.		
	11. Sprache / Kommunikaton / Bauleitung Auftragnehmer: Die offizielle Baustellensprache ist deutsch. Folgender Personenkreis, des AN muss sich in deutscher Sprache gegenüber dem AG jederzeit verständigen können: Fachbauleitung Firma, mindestens ein Aufsichtsführender pro		
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Erweiterungsneubau

20	LV	Trockenbauarbeiten - Sanitärtrennwände	Projekt-Nr.: 223001_058
010	Titel	Vorbemerkungen	

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
- Fortsetzung von Eintrag 010 -			
	Arbeitsgruppe auf der Baustelle Wenn der AN Mitarbeiter beschäftigt, die über unzureichende Kenntnisse der deutschen Sprache verfügen, muss er auf der Baustelle die verbale Kommunikation in deutscher Sprache mit diesen Mitarbeitern sicherstellen.		
	12. Regelung zur Vermeidung von Schwarzarbeit Vor Aufnahme der Tätigkeit auf der Baustelle ist vonseiten des Auftragnehmers eine Aufstellung aller auf der Baustelle tätigen Mitarbeiter inkl Sozial-Versicherungsnummer vorzulegen. Bei einem Mitarbeiterwechsel auf der Baustelle ist dieser unaufgefordert schriftlich anzuzeigen.		
	13. Bautagesberichte: Der Auftragnehmer hat arbeitstäglich Bautagesberichte zu führen und hat diese wöchentlich bei der Bauleitung vorzulegen sowie von dieser anerkennen zu lassen. Die Bautagesberichte müssen sämtliche Angaben enthalten, die für die Ausführung und Abrechnung von Bedeutung sein könnten. Die Bautagesberichte enthalten u.a.: Datum, Schichtbeginn/-ende, Wetter, Temperatur, Anzahl der Arbeitskräfte und deren Qualifikation, ausgeführte Arbeiten und besondere Anordnungen, Abnahmen oder Vorkommnisse.		
	14. Bauschutt: Bauschutt und Bauabfälle gehen grundsätzlich in das Eigentum des Auftragnehmers über. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, alle Verunreinigungen und Abfälle, Bauschutt und dergleichen, die von seinen Arbeiten herrühren, laufend zu beseitigen. Eine Zwischenlagerung auf dem Baugelände ist aus Platzgründen nicht möglich. Abfälle sind zu trennen. Kommt der Auftragnehmer dieser Verpflichtung trotz Aufforderung durch den Bauherrn nicht nach, so ist der Bauherr berechtigt, nach seinem Ermessen erforderliche Baureinigungen, Aufräumarbeiten, Schuttabfuhr und dergleichen ausführen zu lassen. Die dadurch entstehenden Kosten gehen zu Lasten des Auftragnehmers und werden als Abzug von seinen Forderungen verrechnet.		

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Erweiterungsneubau

20 **LV** **Trockenbauarbeiten - Sanitärtrennwände**
010 Titel Vorbemerkungen

Projekt-Nr.: 223001_058

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

Teil IIb Anlagen zur Ausschreibung:

Text

1. Architekten Pläne, Stand 04.05.2026:

22050_ARC_5_00_GR_00_01_F17 Grundriss Erdgeschoss Norden.pdf
22050_ARC_5_00_GR_00_02_F17 Grundriss Erdgeschoss Süden.pdf
22050_ARC_5_00_GR_01_01_F18 Grundriss 1.Obergeschoss Norden.pdf
22050_ARC_5_00_GR_01_02_F18 Grundriss 1.Obergeschoss Süden.pdf
22050_ARC_5_00_GR_02_01_F19 Grundriss 2.Obergeschoss Norden.pdf 22050_ARC_5_00_GR_02_02_F20 Grundriss 2.Obergeschoss Süden.pdf
22050_ARC_5_00_GR_U1_01_F16 Grundriss Untergeschoss Norden.pdf
22050_ARC_5_00_GR_U1_02_F16 Grundriss Untergeschoss Süden.pdf
22050_ARC_5_00_SN_AA_01_F13 Schnitt A-A.pdf
22050_ARC_5_00_SN_BB_01_F15 Schnitt B-B.pdf
22050_ARC_5_00_UE_00_01_F17 Übersichtsplan Erdgeschoss.pdf
22050_ARC_5_00_UE_01_01_F18 Übersichtsplan 1.Obergeschoss.pdf
22050_ARC_5_00_UE_02_01_F19 Übersichtsplan 2.Obergeschoss.pdf
22050_ARC_5_00_UE_U1_01_F16 Übersichtsplan Untergeschoss.pdf
22050_ARC_5_02_DE_RM_04_F02 EG_Raum 1.05b WC ohne Urinal
22050_ARC_5_02_DE_RM_05_F02 EG_Raum 1.06b WC mit Urinal
22050_ARC_5_02_DE_RM_11_F03 1. OG_Raum 2.15d WC Kabinen
22050_ARC_5_02_DE_RM_15_F02 2. OG_Raum 3.13 WC Herren
22050_ARC_5_02_DE_RM_16_F02 2. OG_Raum 3.14 WC Damen

2.-6. entfällt

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Erweiterungsneubau

20	LV	Trockenbauarbeiten - Sanitärtrennwände	Projekt-Nr.: 223001_058
010	Titel	Vorbemerkungen	

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

Teil IIc Zusätzliche technische Vorbemerkungen

Text

Teil IIc Zusätzliche technische Vorbemerkungen
Trockenbauarbeiten - Sanitärtrennwände

1. Die Sanitär-Trennwandelemente sind nach vor Ort Aufmaß und Freigabe des Auftraggebers herzustellen, zu liefern und montieren.

2. Eventuell erforderliche Ein- und Anpassarbeiten sind einzukalkulieren.

3. Einzukalkulieren sind sämtliche Bohrungen, Kleineisenteile, Beschläge, Griffe, Systemzubehör nach Herstellervorgabe.

4. Fabrikatsangaben durch den Bieter:
Die in Position 020.10 angefragten Fabrikatsangaben sind vom Bieter verbindlich zu benennen und gelten für alle nachfolgend ausgeschriebenen Sanitärtrennwände.

A0001

Ausführungsbeschr.

Ausführungsbeschreibung WC-Trennwände für Feucht- und Nassräume

Lieferung und gebrauchsfertige Montage von WC-Trennwänden

Vorderfronten:

Aus 13 mm wasserunempfindlichen HPL-Platten, alle sichtbaren Kanten gefräst und gefast, umgreifendes Aluminium-Abdeckprofil, zur Gewährleistung hoher Stabilität über die gesamte Vorderfront verlaufend, mindestens ca. 45 x 86 mm, Wandanschlüsse aus Aluminium-U-Profilen ca. 22 x 30 mm zum Ausgleich baulicher Unebenheiten.

Türen:

Aus 13 mm wasserunempfindlichen HPL-Platten, stumpf einschlagend und selbstschließend.
Alle Kanten in einem Radius von ca. 10 mm und sämtliche Ecken in einem Radius von ca. 7 mm abgerundet.
Türanschlagprofil aus Aluminium-Rundprofil ca. d = 45 mm, an der Schlossseite mit einer Gummidichtung versehen, um ein geräuscharmes Schließen der Tür zu gewährleisten, Maß (b/h) ca. 0,635 / 1,85 m.

Trennwände:

Aus 13 mm wasserunempfindlichen HPL-Platten, sichtbare Kanten, oben und unten, gefräst und gefast.
Montage an Wand und Vorderfront mittels eines gerundeten U-Profils, ca. 22 x 30 mm.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Erweiterungsneubau

20 **LV** **Trockenbauarbeiten - Sanitärtrennwände**
020 Titel Sanitärtrennwände

Projekt-Nr.: 223001_058

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

- Fortsetzung von Eintrag 020.0001 -

Schamwände:

Aus 13 mm wasserunempfindlichen HPL-Platten, alle sichtbaren Kanten gefräst und gefast.

Wandhängend:

Wandanschluss mit vier pulverbeschichteten Stützwinkeln, vordere Ecken in einem Radius von ca. 100 mm abgerundet.

Stehende Ausführung:

Wandanschluss mit gerundetem Aluminium-U-Profil, vordere obere Ecke mit einem formschönen Eckverbinder versehen, unten mit einem Stützfuß am Boden befestigen.

Füße:

Aus Aluminiumrohr, pulverbeschichtet, ca. 40 mm stark, mit trittfesten Kunststoffrosetten, höhenverstellbar, eingelassen in senkrechten Rundprofile, unsichtbar im Boden befestigen.

Beschläge:

Je Tür 3 Stück 3-Rollen-Edelstahlbänder, davon ein Federband, poliert oder pulverbeschichtet, Riegelschloss bestehend aus einem pulverbeschichteten Alu-Schloßkasten mit Riegel in Edelstahl und HEWI Zugknöpfen mit Rot-Weiß-Verriegelung ("frei-besetzt-Garnitur/-Schauscheibe") in Nylon, schwarz, Benutzerkategorie 4.

Zubehör:

Je WC-Kabine ein Nylon-Kleiderhaken und ein Türpuffer liefern und montieren, verdeckte Befestigung.

Profile eloxiert oder chromatiert und pulverbeschichtet, Schamwandhalter nur pulverbeschichtet.

RAL-Farbtöne gem. Standardfarbtonkarte des Herstellers nach Wahl des AG

Oberflächenstruktur gem. Standardmusterreihe des Herstellers nach Wahl des AG

Umweltschutz:

Es dürfen keine PVC- oder asbesthaltigen Stoffe verwendet werden.

Anlagenhöhen (h): ca. 2170 mm
 einschl. 150 mm Fußluft
Durchgangshöhe (h): ca. 2125 mm

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Erweiterungsneubau

20 **LV** **Trockenbauarbeiten - Sanitärtrennwände** Projekt-Nr.: 223001_058
020 Titel Sanitärtrennwände

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

020.10
Position

WC Trennwand-Anlage, b = 4.350 mm mit 4 Türen

It. Vortext, bestehend aus:

Vorderfront Gesamtbreite = ca. 4.350 mm mit 4 Türen und
3 zusätzlichen seitlichen Trennwänden, Einzelbreite ca. 1.300
mm

Einbaubereich: WC Anlagen 1.06b, EG Nord

Leitfabrikat der Planung Meta, System 13 RS

angebotenes Fabrikat/System:

'.....'
.....'

1	Stck	EP	GP
----------	-------------	----------	----------

020.20
Position

WC Trennwand-Anlage, b = 4.350 mm mit 4 Türen

It. Vortext, bestehend aus:

Vorderfront Gesamtbreite = ca. 4.350 mm mit 4 Türen und
3 zusätzlichen seitlichen Trennwänden, Einzelbreite ca. 1.520
mm

Einbaubereich: WC Anlagen 1.05b, EG Nord

1	Stck	EP	GP
----------	-------------	----------	----------

020.30
Position

WC Trennwand-Anlage, b = 4.905 mm mit 5 Türen

It. Vortext, bestehend aus:

Vorderfront Gesamtbreite = ca. 4.905 mm mit 5 Türen und
4 zusätzlichen seitlichen Trennwänden, Einzelbreite ca. 1.300
mm

Einbaubereich: WC Anlagen 2.15d, 1.OG Nord

1	Stck	EP	GP
----------	-------------	----------	----------

020.40
Position

WC Trennwand-Anlage, b = 1.850 mm mit 2 Türen

It. Vortext, bestehend aus:

Vorderfront Gesamtbreite = ca. 1.850 mm mit 2 Türen und
1 zusätzlichen seitlichen Trennwand, Einzelbreite ca. 1.300 mm

Einbaubereich: WC Anlagen 3.14, 2.OG Nord

1	Stck	EP	GP
----------	-------------	----------	----------

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Erweiterungsneubau

20 **LV** **Trockenbauarbeiten - Sanitärtrennwände** **Projekt-Nr.: 223001_058**
020 Titel Sanitärtrennwände

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
020.50 Position	WC Trennwand-Anlage, b = 1.170 mm mit 1 Tür It. Vortext, bestehend aus: Vorderfront Gesamtbreite = ca. 1.170 mm mit 1 Tür Einbaubereich: WC Anlagen 3.14, 2.OG Nord		
1	Stck	EP	GP
020.60 Position	WC Trennwand-Anlage, b = 1.950 mm mit 2 Türen It. Vortext, bestehend aus: Vorderfront Gesamtbreite = ca. 1.950 mm mit 2 Türen und 1 zusätzlichen seitlichen Trennwand, Einzelbreite ca. 1.300 mm Einbaubereich: WC Anlagen 3.13, 2.OG Nord		
1	Stck	EP	GP
020.70 Position	WC Trennwand-Anlage, b = 900 mm als Abtrennung It. Vortext, bestehend aus: Vorderfront Gesamtbreite = ca. 900 mm als seitliche Abtrennung Einbaubereich: WC Anlagen 3.13, 2.OG Nord		
1	Stck	EP	GP
020.80 Position	Urinaltrennwand, b/h = 900 x 435 mm Urinaltrennwand, b/h = 900 x 435 mm im Material und Farbton passend zu dem Trennwandsystem, aus 30 mm Holzwerkstoffplatte mit ABS-Umleimern, in feuchtraumbeständiger Ausführung, Befestigung mit 2 massiven Halterungen aus eloxiertem Aluminium		
8	Stk	EP	GP
020.90 Position	Bemusterung Der Auftragnehmer hat eine Bemusterung der Farbtöne und Oberflächenstrukturen vor Ausführung der Arbeiten mit Handmustern durchzuführen.		
1	psch	EP	GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Erweiterungsneubau

20	LV	Trockenbauarbeiten - Sanitärtrennwände	Projekt-Nr.: 223001_058
020	Titel	Sanitärtrennwände	

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

Titel 020 Sanitärtrennwände

LV-Gesamtaufstellung: Seite 18.

Stundensätze

Text

Im Stundenlohn sind Arbeiten nur auf besondere Anordnung des Auftraggebers auszuführen.

Die Vergütung erfolgt gemäß den entsprechenden Ziffern der zusätzlichen Vertragsbedingungen. Dabei ist zu beachten, dass ein eventuell angebotener Nachlass nicht für die angehängten Stundenlohnverrechnungssätze gelten kann und deshalb für diesen Bereich nicht gewertet wird.

Es sind Verrechnungssätze anzubieten, in denen unaufgegliedert Lohnkosten, anteilige Gemeinkosten einschl. Wagnis und Gewinn sowie Lohnnebenkosten (Fahrkosten, Wegegelder u.a.), enthalten sind.

Zuschläge für Mehr-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit sind nicht mit einzubeziehen.

Der personelle Einsatz ist vor Ausführung der Arbeiten mit dem Auftraggeber abzustimmen.

030.10

Stundenlohnarbeiten

Facharbeiterstunden

Für evtl. erforderliche Arbeiten, die nicht im Leistungsverzeichnis erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen, werden berechnet für:
Facharbeiter

2	h	EP	GP
----------	----------	----------	----------

Titel 030 Stundenlohnarbeiten

LV-Gesamtaufstellung: Seite 18.

Zusammenfassung der Gliederungspunkte

Summenangaben aller Gliederungspunkte

Projekt: Erweiterungsneubau

Projekt-Nr.: 223001_058

LV 20 Trockenbauarbeiten - Sanitärtrennwände

Nr.	Art	Bezeichnung der Leistungsverzeichnisebene	Gesamt in EUR
010	Titel	Vorbemerkungen	nur Textinformation
020	Titel	Sanitärtrennwände	
030	Titel	Stundenlohnarbeiten	
Gesamtsumme		LV 20 Trockenbauarbeiten - Sanitärtrennwände	
		MWSt. 19,0 %	
		Gesamtsumme inkl. MWSt.	